

Titel der Drucksache:

Michaelisstraße wird Durchgangsstraße

Drucksache

**1514/14**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	03.09.2014	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

### Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Michaelisstraße verwandelt sich in eine Durchgangsstraße. Ich kann das aus eigener Anschauung bestätigen. In zunehmendem Maße fahren Autos - ohne auch nur einen Blick auf Verkehrszeichen zu werfen – vom Benediktsplatz zum Collegium maius bzw. vom Collegium maius zum Benediktsplatz. Die AutofahrerInnen schieben sich (mehr oder weniger rücksichtsvoll) zu allen Tageszeiten an FußgängerInnen, RadfahrerInnen und (übrigens auch) am nachmittäglichen Lieferverkehr vorbei, um von den Gästen in den Lokalen gar nicht zu reden. Gerade am früheren Morgen, gegen 7.30 Uhr, schrecken die FahrerInnen übrigens auch nicht vor deutlich hohen Geschwindigkeiten (mehr als 40 km/h) zurück. Das ist nicht nur völlig rücksichtslos, höchst gefährlich – und natürlich verboten -, sondern überrascht auch viele TouristInnen, die mit Autos hier gar nicht rechnen.

Vor diesem Hintergrund habe ich folgende Fragen:

1. Wie lange lässt sich die Stadtverwaltung diesen gesetzeswidrigen Zustand noch gefallen?
2. Was gedenkt die Stadtverwaltung zu unternehmen, um den Poller in der Andreasstraße nach über einem Jahr Defekt umgehend wieder in Funktion zu setzen?
3. Welche Ämter und Dezernate sind für diesen momentanen Zustand (und seine Beseitigung) verantwortlich und zuständig?

13.08.2014, gez. i. A. Büchner

Datum, Unterschrift

---